

Superblocks in Hannover

Machbarkeitsstudie für die Umsetzung von temporären Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung

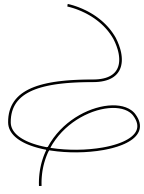
Decomm 2023



Räume für gerechte und nachhaltige Mobilität.

CITIES FOR FUTURE





Carolyn Kruse

Geschäftsführerin



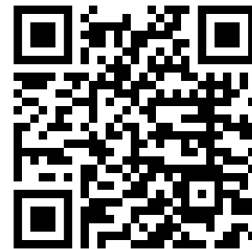
M.Sc. Verkehrswissenschaft und Betriebswirtschaft

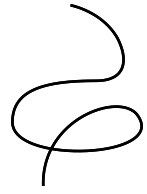
carolin.kruse@fair-spaces.de

0176 807 12212

www.fair-spaces.de

LinkedIn





Superblock.

Definition und Merkmale

Oberste Priorität: Förderung Fuß- und Radverkehr & Vermeidung vom Durchgangsverkehr

Weitere Ziele:

- Reduzierung Kfz-Verkehr, Reduzierung von Geschwindigkeiten, Parken
- Umwidmung von (Parkplatz- und Straßen-) Flächen für andere Zwecke
- Erhöhung der Aufenthaltsqualität durch mehr Platz / Flächen zum Verweilen
- Erhöhung des Grünflächenanteils
- Beitrag zum Klimaschutz
- Verbesserung der Lebensqualität

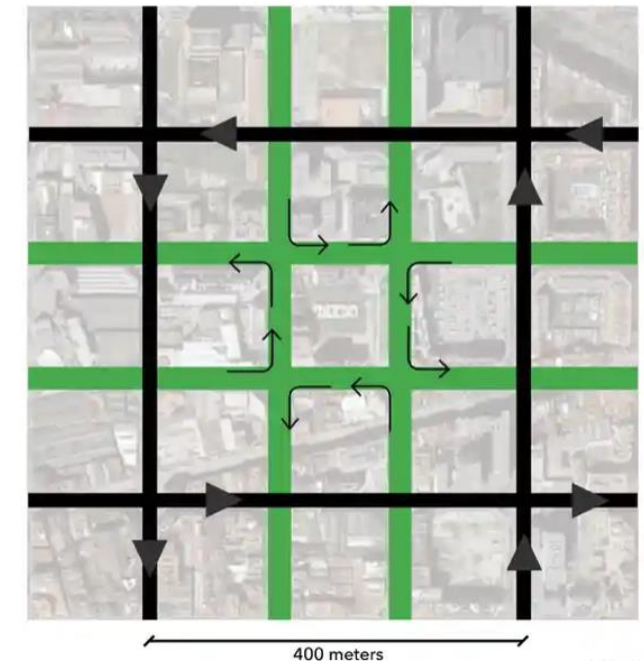
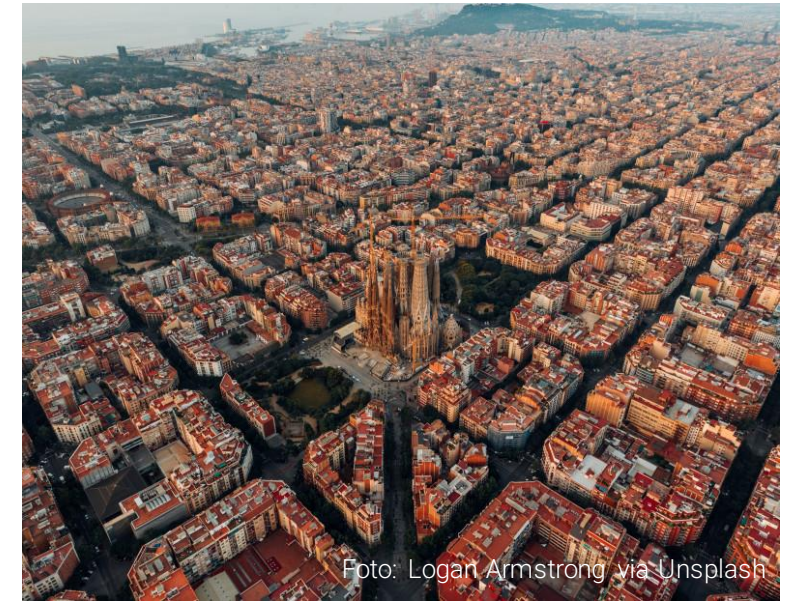
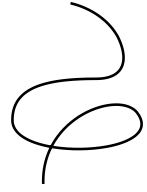


Illustration: BCNecologia



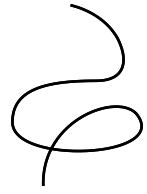
Machbarkeitsstudie.

Für die Umsetzung von Superblocks in Hannover

Ziele:

- Luftbelastung und Verkehrslärm für Anwohner*innen reduzieren
- Lebensqualität erhöhen
- Schaffung von mehr Orten für Grün und zum Aufenthalt
- Mensch soll dabei im Mittelpunkt aller Überlegungen stehen





Vorgehen im Projekt.

Projektschritte

- Good-Practice-Analyse aus anderen Städten
- Untersuchung von geeigneten Quartieren für eine Pilotphase von Superblocks
- Entwicklung eines Werkzeugkastens mit verschiedenen Maßnahmen für die Einrichtung von Superblocks
- Ermittlung von Quartieren für die Umsetzung





Ausblick.

Aktuell

- Erarbeiten von Quartiersvorschlägen für die Erprobung

Nächste Schritte

- Abstimmung und Workshop zur Auswahl der Quartiere mit der Politik
- Ausarbeitung von Mobilitätskonzepten

Nach der Machbarkeitsstudie

- Umsetzung mit umfassender Beteiligung



Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!

Carolin Kruse

carolin.kruse@fair-spaces.de

0176 807 12212

www.fair-spaces.de

LinkedIn

